1. Record Nr. UNISA990005662980203316

Autore	KANT, Immanuel
Titolo	1: Vorkritische Schriften bis 1768. 1 / Immanuel Kant ; herausgegeben von Wilhelm Weischedel
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt am Main : Suhrkamp, 1977
Descrizione fisica	509 p. ; 18 cm.
Collana	Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft ; 186
Disciplina	142.3
Collocazione	AA 142.3 KAN
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr. UNINA9910583592203321

Autore	Fehlen Fernand
Titolo	Die Luxemburger Mehrsprachigkeit : Ergebnisse einer Volkszahlung / Fernand Fehlen, Andreas Heinz
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	3-8394-3314-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (193 pages) : illustrations, maps
Collana	Kultur und soziale Praxis
Disciplina	306.446094935
Soggetti	Mehrsprachigkeit; Luxemburg; Sprachkontakt; Korrespondenzanalyse; Sprachenzensus; Sprache; Kultur; Sprachwissenschaft; Bevolkerung; Kultursoziologie; Kulturanthropologie; Soziologie; Multilinguism; Luxembourg; Language Contact; Correspondence Analysis; Lingual Census; Language; Culture; Linguistics; Population; Sociology of Culture; Cultural Anthropology; Sociology Luxembourg Languages Political aspects Luxembourg Census
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 187-193).
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Geleitwort der Herausgeber 9 1. Vorbemerkung zur Luxemburger Mehrsprachigkeit 11 2. Die am besten beherrschte Sprache (Hauptsprache) 31 3. Die Umgangssprachen zu Hause und in der Schule 47 4. Sprachgebrauch am Arbeitsplatz 63 5. Umgangssprachen: Vergleich der Kontexte und Aggregation 121 6. Raumliche Verteilung der Umgangssprachen 135 7. Sprache und Integration 157 8. Zusammenfassung 175 Abbildungsverzeichnis 179 Tabellenverzeichnis 183 Literaturverzeichnis 187 Backmatter 194
Sommario/riassunto	Mit seinen drei Verwaltungssprachen und seiner kosmopolitischen Bevolkerung ist Luxemburg ein gern benutztes Fallbeispiel fur soziolinguistische und sprachenpolitische Studien. Viele Fragen sind dabei jedoch bislang offen geblieben. Vor dem Hintergrund einer Volkszahlung gelingt es diesem Band, viele Leerstellen zu fullen: Wer spricht welche Sprachen zu Hause, in der Schule und am Arbeitsplatz? Wie groß sind die jeweiligen Sprachgemeinschaften und welche Sprachen dominieren in welchen Berufen und in welchen Regionen? Wie hoch ist der Anteil der Migrantinnen und Migranten, die Luxemburgisch sprechen? »Die ermittelten Daten des Sprachzensus in dieser Publikation [wurden] gut illustriert und aufwendig aufgearbeitet.« Kristian Naglo, Hemecht, 68 (2016) »»Aus der umfassenden, spannenden Datengrundlage holen die Autoren einiges heraus. Eine sinnvolle Erganzung zu den zuvor erhobenen ›Etude Baleine‹ - bzw. ›BaleineBis‹-Daten. Die Datenlage ermoglicht es den Autoren, stichhaltige reprasentative Aussagen uber die Bevolkerung des Landes Luxemburg zu treffen, was bis dato ein Desiderat war.« Maike Edelhoff, Forum Nr. 365/Dossier › Sprachbildung‹ (2016) Besprochen in: http://www.rtl.lu, 27.04.2016 http://paperjam.lu, 28.04.2016, Frederic Antzorn http://www. lessentiel.lu, 27.04.2016, Fatima Rougi http://www.wort.lu, 27.04.2016 http://infolux.uni.lu, 4 (2016)